

Manfred Gürster, Geschäftsführer der Gürster GmbH für Lüftungs- und Klimatechnik, Heinz Schötz von der gleichnamigen Baufirma, Martin Hutterer, Niederlassungsleiter der Firma Hagemeyer, Hans-Peter Schmitt, Director Category Management bei Hagemeyer, OB Markus Pannermayr, Johannes Schmid, Regionalleiter von Hagemeyer, Werner Seeber, Immobilien-Manager bei Hagemeyer, Architekt Hannes Süß und Bernhard Gürster, Chef der Firma Eurographics in Neutraubling, (v.l.) beim Spatenstich für den Neubau der Gürster Immo I GmbH und Co. KG an der Landshuter Straße.

# Revitalisierung und Kontinuität

### Spatenstich für Neubau der Hagemeyer-Niederlassung an der Landshuter Straße

Für den Neubau der Hagemeyer-Niederlassung an der Landshuter Straße durch die Gürster Immo I GmbH & Co. KG der Brüder Manfred und Bernhard Gürster fand am Mittwoch der Spatenstich statt. Ende des Jahres sollen die Mitarbeiter von Hagemeyer, ein elektrotechnischer Großhandel, in den 1300 Quadratmeter großen Komplex einziehen können. Die Mitarbeiter von Gürster Lüftungs- und Klimatechnik von Manfred Gürster arbeiten bereits seit Januar 2015 im ehemaligen Aldi-Gebäude.

Seit Ende 2008 stand der ehemalige Aldi-Markt an der Landshuter Straße leer. Bereits seit Januar 2015 sind in dem 2500 Quadratmeter großen Gebäude die Mitarbeiter von Gürster Lüftungs- und Klimatechnik beschäftigt, nun rollen Bagger über das insgesamt rund 6000 Quadratmeter große Gelände: Denn rechts neben dem ehemaligen Aldi entsteht nun ein 1300 Quadratmeter großer Neubau für die Niederlassung der Firma Hagemeyer. "Wir haben einen hohen Anspruch", sag-



Rechts vom ehemaligen Aldi an der Landshuter Straße entsteht bis Ende des Jahres die Hagemeyer-Niederlassung. Im ehemaligen Aldi-Komplex befindet sich seit Januar 2015 die Gürster Lüftungs- und Klimatechnik.

te Bernhard Gürster, "nämlich Kontinuität". Bernhard Gürster ist Chef der Firma Eurographics in Neutraubling und hat gemeinsam mit seinem Bruder Manfred die Gürster Immo I GmbH & Co. KG gegründet. Energieeffizienz ist den beiden Brü-

dern wichtig: "Wir haben hier den KfW-Standard 55, den höchsten, den man erreichen kann", sagte Bernhard Gürster. Die neuen Mieter sollen sich im Neubau wohlfühlen – "denn das motiviert die Mitarbeiter". Zwei Jahre lang sei man mit

der Firma Hagemeyer in Verhandlungen gewesen, "alles hatte Handschlag-Qualität"

Ein Spatenstich sei ein symbolisches Zeichen für eine positive Entwicklung, sagte Oberbürgermeister Markus Pannermayr. Die Unternehmer zeigten dadurch Vertrauen in den Standort - eine Entscheidung, zu der Mut und Selbstvertrauen gehören. Es sei einfach, neue Flächen zu erschließen, viel schwieriger jedoch sei, brache Fläche zu revitalisieren. Nach der Entscheidung von Aldi, den Komplex zu verlassen und nur ein paar hundert Meter weiter am Südring-Kreisel einen neuen Markt zu eröffnen, sei dies nun die bestmögliche Entwicklung. Dies bestätigte auch Johannes Schmid, Regionalleiter von Hagemeyer: Fünf Jahre lang hätten er und seine Kollegen nach einer passenden Halle für die Niederlassung gesucht. Mit der Option an der Landshuter Straße seien sie nun fündig geworden. "Nur über eines müssen wir noch reden: Wo kommt die Espressomaschine hin, zu uns oder zu euch?" sagte er scherzhaft.

### **Tagesausflug** nach Bad Reichenhall

Für die Fahrt der Arbeiterwohlfahrt (AWO) am Mittwoch, 13. Juli, sind krankheitsbedingt Plätze frei geworden. Der Tagesausflug geht nach Bad Reichenhall. Die elegante Kurstadt mit ihren herrschaftlichen Gebäuden, wundervollen Gärten, dem Gradierhaus und der mittelalterlichen Salinenstadt kann in einem geführten Rundgang erkundet werden. Anschließend besteht die Möglichkeit, in einer Gondel auf den wildromantischen Bad Reichenhaller Hausberg, den Predigtstuhl, zu fahren. Oben angekommen wird in einem barrierefreien 15-minütigen Weg die "Schlegelmulde" erreicht, in der Plätze für das Mittagessen reserviert sind. Außerdem steht eine Besichtigung der "Alten Saline" auf dem Programm. Der Preis beträgt 37 Euro (inklusive Predigstuhl 58 Euro). Weitere Informationen und Anmeldung bei Irene Ilgmeier, Telefon 0170/5749090.

#### Morgen Nachmittag Rechtsberatung der KAB

Die Rechtsberatung der KAB verschiebt sich auf Freitag, 8. Juli, zwischen 14 und 15.30 Uhr im Pfarrhof St. Jakob, Pfarrplatz 1 a (Eingang Pfarrbüro). Die KAB gewährt kostenlose Beratung für ihre Mitglieder. Es werden Fragen des Arbeitsund Sozialrechts, des Beamtenrechts und des Steuerrechts beantwortet. Mitglieder, die Beratung suchen, werden gebeten, den Parkplatz am Hagen benutzen.

ANZEIGE **ANZEIGENSCHLUSS** für morgen: HEUTE 12:00 UHR für die Samstagsausgabe **HEUTE 16:00 UHR** Tel. 09421 940-6200 · Fax 09421 940-6240 E-Mail: anzeigen@idowa.de

> ANZEIGENSERVICE Straubinger Tagblatt



## Heute: Die Lizenz zum Tröten

#### "Mardi Gras.bb"-Konzert vor dem EM-Spiel

Gras.bb"-Band? Acht Typen wie aus dem U-Comic oder einem David Lynch-Film bieten ein multikulturelles Musikspektakel der besonderen Art. Die klassische Besetzung einer New Orleans Marching Band wird unbarmherzig auf ihre popmusikalische Tauglichkeit geprüft. Soul, Funk, Acid Jazz und Latino Grooves sind nur einige Stationen des respektlosen Ritts durch die Popkultur, hochgradig tanzbar und rundum partyfähig. Die Jungs mit der "Lizenz zum Tröten" bieten Blasmusik im Geiste des Jazz, Soul und lateinamerikanischer Musik. Seit 1999 produzierte und veröffentlichte "Mardi Gras.bb", die außergewöhnlichste Brass Band auf deutschem Boden, zehn Studioalben. Insgesamt verkaufte die Gruppe bisher weltweit über 180 000

Die Beschreibung der "Mardi Tonträger. Tourneen und Festivals mit Stationen in Moskau, London, Paris, Daressalam, Montreal, New Delhi, Sofia, Montreux, Den Haag, Istanbul, Mexiko, Barcelona eigentlich fast überall hinterließen eine riesige, begeisterte Fangemeinde. Der Bandname "Mardi Gras.bb" (französisch: der fette Dienstag) ist eine Anlehnung an den Faschingsdienstag in New Orleans, wobei das ".bb" nicht für Brass Band steht, sondern für "bold bold" (double bold/doppelt fett), sodass der Bandname sinnbildlich heißt: "Der fette Dienstag – fetter geht es nicht!"

Ein Konzert der Band findet am heutigen Donnerstag, 7. Juli, im Musikclub Raven an der Rosengasse statt. Einlass ist um 18 Uhr, das Konzert findet vor dem EM-Halbfinale statt. Karten gibt es an der Abendkasse.

# Das Kommando heißt "Riech"

Tierische Unterstützung in der Kinderuni des Kompetenzzentrums

Auf die Hunde "Nacho" und Krümelchen" warteten Kinder am Dienstagnachmittag ungeduldig. Die Stühle des Vortragssaals des Kompetenzzentrums waren mit vielen jungen Zuhörern besetzt. "Suchhunde helfen uns gerne" war das Vortragsthema in der Kinderuni. Mit ihren zwei tierischen Freunden kamen Andrea Schlegl vom K-9 Suchhundezentrum Niederbayern und Zentrumsleiterin Dr. Leila Badry.

Regelmäßig finden in der Kinderuni des Kompetenzzentrums unterschiedliche Vorlesungen für junge wissbegierige Zuhörer zwischen acht und vierzehn Jahren statt. Jedes Kind erhält einen eigenen Studentenausweis, in dem die besuchten Veranstaltungen eingetragen werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle Fragen der Nachwuchs-Studenten sollen hier beantwortet werden.

Das "Mantrailing" wurde am Dienstag in der Kinderuni gezeigt. Das Wort kommt aus dem Englischen und setzt sich zusammen aus "man" für Mensch und "trail" für verfolgen. Bei dieser Art der Personensuche wird eine bestimmte Person oder ein bestimmtes Tier gesucht. Der Hund nimmt hierzu einen Individualgeruch auf, beispielsweise von einer Socke oder einem Halsband, und verfolgt diesen. Das ist bei gut ausgebildeten Tieren



In Aktion: Suchhund Krümelchen ist auf der Suche nach zwei Kindern, die sich versteckt haben.

auch noch nach mehreren Wochen tration und Selbstbewusstsein und möglich. Andrea Schlegl erklärte: "Jeder von uns riecht einzigartig."

Einsatzbereiche für Suchhunde gibt es viele: ob in der Freizeit als artgerechte Haltung, für die Personensuche im Rettungsbereich und der Forensik, oder um entlaufene Tiere wiederzufinden. Auch für den Hund sei das "Mantrailing" sehr gut. Es entspreche dem natürlichen Instinkt, fördere dadurch Konzen-

sei, wie Andra Schlegl darstellte, ein "Jagen auf kontrollierte Weise". Der Suchhund Nacho ist elf Jahre alt und der erste geprüfte Tiersuchhund. Die Ausbildung hierzu dauert ungefähr drei Jahre. Als im Anschluss zwei Kinder im Freien versteckt wurden und Krümelchen beide ohne Probleme finden konnte, war das Staunen bei den Kindern